

In nachstehenden Gant-Verhandlungen werden die Gläubiger-Verhandlungen an den unten bezeich-
neten Tagen und Orten vorgenommen. Die Gläubiger sind verpflichtet, an dem bezeichneten Tage und Ort
zu erscheinen, oder durch einen Bevollmächtigten, dessen Vollmacht vor, oder an dem Tage der Liquidation
vorzulegen, oder schriftlich nachzuweisen, in dem einen, wie in dem andern Falle unter Vorlegung der
Beweismittel für die Forderungen, welche sie geltend machen wollen, als in den unten festgesetzten
Tagen durch Bescheid von der Masse ausgehoben, von den übrigen nicht erschienenen Gläubigern aber
nicht angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des
Verkaufs der Masse, und der Befreiung des Gutsverwalters der Erklärung der
Mehreheit ihrer Classe beitreten.

Das Ergebnis des Vermögensverkaufs wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erschienenen Gläubigern
sonders eröffnet werden, deren Forderungen durch Unterpfand versichert sind, und zu deren voller Befriedigung der Erlös aus
ihren Unterpfänden nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern
kann die gesetzliche fünfzehntägige Frist zu Verbringung eines besseren Käufers in dem Fall, wenn der
Vermögensverkauf vor der Liquidationstagfahrt vor sich geht, von dem Verkaufstage an, als
besserer Käufer wird nur derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Angebot schriftlich
erklärt, und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Zu den Verhandlungen in nachbezeichneten Orten schriftlich werden die Gläubiger unter der
Bedingung vorgeladen, daß die nicht erschienenen unbefangenen Gläubiger bei der Auseinandersetzung nicht herangezogen werden.

Ausführende Stelle	Datum der amtl. Bekanntmachung	Ort, wo liquidiert wird.	Name und Wohnort des Schuldners	Tagfahrt zur Liquidation	Tag des Ausschusses der Bescheide	Bemerkungen
Oberamtsgericht Schorndorf	5. Juni 1868.	Rathhaus, in Bontelshach.	Ludwig Werfle, Bäcker in Weikersbach.	Montag den 13. Juli d. J. Morgens 9 Uhr.	Am Schlusse der Liquidation.	
Oberamtsgericht Schorndorf	6. Juni.	Alpergle.	Wilhelm Hein, Bürger in Perouze und Bäcker von Alpergle.	Montag den 13. Juli d. J. Morgens 9 Uhr.	Nächste Gerichtssitzung.	

Privat-Anzeigen

Passagier- und Auswanderer-Beförderung

Auf die Dampfschiffe, die in Bremen und Hamburg am 27. Juni und 1. Juli nach New York abgehen, sind bei mir noch Plätze im Zwischen-deck, wie in den Kajüten zu bekommen, worauf ich diejenigen aufmerksam mache, welche die Reise nach Amerika in Bälde antreten wollen.
Schorndorf im Juni 1868.

Louis Müller, Uhrmacher.

Lebensversicherungs- und Ersparnisbank in Stuttgart.

Stand pr. ult. Dec. 1867 10,994 Personen mit fl. 21,876,467.
Verf. Summe.
Neue Anträge vom Jan. bis Ende Mai 1868 1,202 " " 2,316,124.
Verf. Summe.
Bankfonds 3,551,000.
In den nächsten 5 Jahren zur Vertheilung kommende Dividenden 757,000.
Die gegenwärtig zur Vertheilung kommende Dividende beträgt 38 Procent, beinahe 2/3 tel der Prämie. — Alle diejenigen, welche bis ult. Juni d. J. aufgenommen werden, nehmen an der diesjährigen Dividende noch Antheil.
Zu weiterem Beitritt laden ein die Agenten:
Louis Arnold in Schorndorf.
Fr. Tag in Weilsheim.
Posthalter Hess in Weilsingen.

Göppingen.

Wechsel und Gelder nach Amerika

in jeder beliebigen Summe, in Gold oder Silber zahlbar, besorgen wir durch unser New-Yorker Geschäft prompt und billig, worauf wir namentlich Pfleger, Auswanderer u. s. w. aufmerksam machen.
D. Rosenthal & Cie.

2 Klafter Buchenholz (gespalten) verkauft billig
R. A. Buch. Braumiller
bei Zingstener Weil.



Morgen-Mittwoch-Abend von 5-7 Uhr
Schießübung.
Der Schützenmeister.

Das Heugras

von 4 Morgen Wiesen, schön und gut, verkauft zusammen, oder in Parthien Apotheker Paulm, sen.
Von 4 1/2 Viertel und 2 Viertel hat das Heugras zu verkaufen
Straub, Bäcker.

Schorndorf.
Das Heugras von 1/2 Baumwiese im Ramsbach verkauft
Bürf.

Das Heugras
von 1/2 Morgen Baumgut in der Schlamp-
anne verkauft
G. F. Schmid, neue Straße.

Von 5 1/2 Viertel, 3 1/2 Viertel und von 3 Viertel Wiesen hat das Heugras zu verkaufen
Steinestel, Tuchmacher.

Schorndorf.
Nothgerber Weil in der Vorstadt verkauft das Heugras von 1/2 Morgen Wiesen auf der Au und von 1/2 Morgen auf der Kleebe.
Tuchmacher Baumann hat von 3 Viertel Wiesen bei der Delmühle das Heugras zu verkaufen.
Heugras von 2 Morgen Wiesen hat zu verkaufen
Bäcker Hagl.

Schorndorf.
Das Heugras
von 2 Morgen Wiesen hat zu verkaufen und ein kleines Logis zu vermieten
Rike Gabler.

Bei dem Unterzeichneten ist täglich
1 Zmi gute Milch
die Maas zu 6 kr. zu haben, denüch Meldenden würde solche Morgens ins Haus geliefert. Leonhardt Wilkopp auf dem Sonnenschein.

Gewerbe-Verein.

Der Gewerbeverein in Schw. Hall hat im September eine Ausstellung von Industrie-Produkten des Ostkreises zu veranstalten.
Diejenigen Gewerbetreibenden des Oberamtsbezirks, welche Lust haben, diese Ausstellung zu besuchen, ersuchen wir, innerhalb 8 Tagen schriftlich mitzutheilen, was sie einzusenden beabsichtigen und wie viel Wand- oder Tischraum die Gegenstände, in Quadrat- Fußes ausgedrückt, einnehmen werden.
Eine recht zahlreiche Theilnahme ist schon deshalb wünschenswerth, daß die industrielle Thätigkeit des hiesigen Bezirks in das rechte Licht gestellt werde, während es Thatsache ist, daß sich durch solche Ausstellungen der Geschäftskreis der einzelnen Aussteller vorthellhaft ausdehnt.
Der Vorstand
Ferd. Gäbler.

Schorndorf.
Einige ordentliche Mädchen und ein Laufbursche
finden dauernde Beschäftigung in der
Tabakfabrik.

Von heute an bis Samstag Abend verkaufe eine Parthie sehr guter
Zeuglen
1/2 breit, schwarz und weiß carirt, 1 Elle 9 fr.
sehr starkes Baumwolltuch, 1 Elle 13 und 14 fr.
J. Schlegel
gegenüber dem Waldborn.

Schorndorf.
3 Viertel 15 Ruthen Wiesen auf der untern Au verkauft mit dem Gras-Ertrag unter billigen Zahlungs-Bedingungen
J. F. Haas.

Schorndorf.
25 Bund Stroh hat zu verkaufen
Bühler, Seifensticker.

Etwa 25 Stück schönes Dinkelstroh hat zu verkaufen
J. Seybold, Hutmacher.

Schorndorf.
Unterzeichneter hat einen schwarzen mittelgroßen 1 1/2 jährigen Hund (Leonberger Race) zu verkaufen.
Christ. Breuninger.

Bis Margarethe oder Jakob wird ein solides Mädchen gesucht, welches in Haus- und Feldgeschäften einige Erfahrung hat. Guter Lohn und gute Behandlung werden zugesichert.
Zu erfragen bei
der Redaktion.

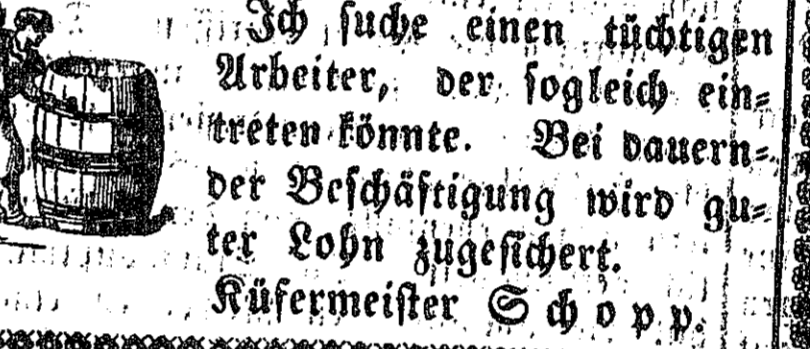
Oberherren.

Es sind eine starke Rasse in megen Hause liegen geblieben.
Der Eigentümer kann sie gegen die Einrückungsgebühr abholen bei
Häberle & Sann.

Grünbach.
Einen schönen jungen Farn, Gelbroth, 1/2 Jahre alt verkauft
Weegmann.

Steinenberg.
Dem nächsten Samstag an die hiesiger Ziegelbütte
Kalk und Ziegelwaare
zu haben.

Winterbach.
Nächsten Donnerstag sind halbenzellige Milchschweine zu haben bei
Bäcker Jordan.



Ich suche einen tüchtigen Arbeiter, der sogleich eintreten könnte. Bei dauernder Beschäftigung wird guter Lohn zugesichert.
Küfermeister Schopp.

Nur 2 Thlr. Pr. Cr.

loftet ein halbes, 4 Thaler ein ganzes Original-Lock (nicht mit den verbotenen Promessen zu vergleichen) der vom Staate genehmigten und garantierten großen

Geld-Verloosung!

Das Spielen in Frankfurter Lotterie ist von der Königl. Preuss. Regierung gesetzlich erlaubt! Schon am 11. u. 12. Juni d. J. findet die Gewinnziehung statt, und werden nur Gewinne gezogen im Betrage von
1,127,700 Thlr.
worunter Haupttreffer, als event.
100,000, 60,000, 40,000, 20,000, 2 à 10,000, 2 à 5000, 2 à 3000, 2 à 2000, 2 à 1500, 2 à 1000, 3 à 500, 125 à 400, 5 à 300, 155 à 200, 229 à 100, 11450 à 47 Thlr. Pr. Cr. etc.

zur Entscheidung kommen.
Frankfurter Aufträge von Rimeffen begleitet, oder mittelst Postvorschuß selbst nach den entferntesten Gegenden, werden prompt und verschwiegen ausgeführt, und jede nach vollendeter Ziehung die amtlichen Listen nebst Gewinnelder prompt zu.
Man wende sich direct an
A. Goldfarb.
Staats-Effekten-Handlung
in Hamburg.

Mairhofer Sägmühle

Der Eigentümer kann sie gegen die Einrückungsgebühr abholen bei Häberle & Sann.
Nachdem sowohl die beschädigte Brücke als auch der übrige Weg im Hofelbachthal in gut fahrbarem Zustand wieder verlegt sind, und ebenso das Schnittwaarenlager der gutsherrlichen Sägmühle reiche Auswahl bietet, so laden Kaufsliebhaber auf zahlreichem Zuspruch ein.
Den 8. Juni 1868.
Gutsaufseher zu Mairhof: Sigmund Mairhofer.

Fichtene Gerberrinde-Verkauf.

Aus dem Graf Reichenberg'schen Wald Naidling bei Gmünd, sind 7 1/2 Klafter fichtene Rinden zu verkaufen.
Liebbaber wollen sich wenden an
Bärenwirth Maibel
in Gmünd.

Glücks-Offerte.

Das Spiel der Augsburger Staatsprämien-Obligationen ist von der Königl. Württembergischen Regierung gestattet.
„Gottes Segen bei Cohn!“
Große Capitalien-Verloosung von über 5 Millionen.
Beginn der Ziehung am 13ten Juni d. J.
Nur 4 Thlr. oder 2 Thlr. oder 1 Thlr.
kostet ein vom Staate garantirtes wirkliches Original-Staats-Loos (nicht von den verbotenen Promessen) aus meinem Depot und werden solche gegen frankirte Einsendung des Betrages oder gegen Postvorschuß selbst nach den entferntesten Gegenden von mir versandt.
Es werden nur Gewinne gezogen.
Die Haupt-Gewinne betragen
250,000 — 150,000 — 100,000 — 50,000 — 2 à 25,000, 2 à 20,000, 2 à 15,000, 2 à 12,500, 2 à 10,000, 2 à 7500, 2 à 6250, 4 à 5000, 6 à 3750, 105 à 2500, 5 à 1250, 125 à 1000, 5 à 750, 155 à 500, 229 à 250, 11450 à 117 u. s. w.

Gewinnelder und amtliche Ziehungslisten

sende nach Entscheidung prompt und verschwiegen.
Meinen Interessenten habe allein in Deutschland die allerhöchsten Haupttreffer v. 300,000, 225,000, 187,500, 152,500, 150,000, 130,000, 125,000, 103,000, 100,000 und jüngst am 14. Mai schon wieder den allerhöchsten Hauptgewinn in Stuttgart ausbezahlt.
Laz. Sams. Cohn
in Hamburg.
Bank- und Wechsel-Geschäft.